

PM12  
17.09.21

28. Internationales Filmfest Oldenburg  
15. bis 19. September 2021



## Einladung: Closing Night mit Galakonzert des thailändischen Jugendsymphonieorchesters und Weltpremiere des Films »The Maestro«

---

Anlässlich der Weltpremiere des Closing Night Gala Films »The Maestro« wird der weltbekannte thailändische Dirigent und Komponist Somtow Sucharitkul mit seiner preisgekrönten Siam Sinfonietta ein Livekonzert aufführen.

---

Mit der Weltpremiere des thailändischen Spielfilms »The Maestro« von Paul Spurrier und Somtow Sucharitkul feiert das Internationale Filmfest Oldenburg nach dem harten Lockdown die Möglichkeit der internationalen kulturellen Begegnung. Am 19. September 2021 wird der Komponist und Dirigent Somtow Sucharitkul mit seinem preisgekrönten thailändischen Jugendsymphonieorchester, der Siam Sinfonietta, ein Galakonzert im Schulterschluss mit dem Bremer Jugendsymphonieorchester geben. Anschließend werden die German Independence Awards verliehen und damit der Aufführung des Abschlussfilmes »The Maestro« einen glanzvollen Rahmen verliehen.

Einlass und Empfang beginnt ab 17:00 Uhr.

Das Internationale Filmfest Oldenburg wird als eins der ersten Filmfestivals weltweit sowohl bei der Eröffnung als auch bei der Closing Night mit 100% Auslastung unter Einhaltung der 3G-Regel stattfinden dürfen. Um hier eine größtmögliche Auslastung der Kapazitäten zu ermöglichen, gilt eine erweiterte 3G-Regel im Staatstheater, d. h. der Zugang ist nur mit einem entsprechenden Nachweis möglich (Geimpft / Getestet / Genesen). Als Testnachweis werden an diesem Abend ausschließlich PCR-Tests akzeptiert, die nicht älter als 24 Stunden sind. Testcenter-Schnelltest werden nicht akzeptiert.

**THE MAESTRO, THAILAND 2021, Paul Spurrier (Weltpremiere)**

»The Maestro« ist eine liebevolle Hommage an die Kultklassiker der Vergangenheit, aber auch eine Auseinandersetzung mit philosophischen Fragen über das Wesen der Kunst. »The Maestro« erzählt die Geschichte von Arun, einem Komponisten und Dirigenten, dem in Europa Anerkennung verwehrt bleibt, so dass er nach Thailand zurückkehrt, um verwöhnte High-Society-Kinder zu unterrichten. Seit Jahren komponiert er ein Opus magnum, »The Tongues of Angels« und träumt davon, es unter eigener Regie uraufzuführen. Die Covid-Krise ermöglicht es ihm, mitten im Nirgendwo, weit weg von der korrupten Außenwelt, eine Utopie für begabte junge Musiker zu schaffen. Doch die Dinge laufen aus dem Ruder. Mit dem weltberühmten Dirigenten und Komponisten Somtow Sucharitkul (der den Film schrieb und komponierte) und seinem preisgekrönten Jugendorchester, der Siam Sinfonietta,



**EWE**



**nordmedia**

wurde der Film während des Ausbruchs von Covid konzipiert, da Konservatorien gesperrt und keine Konzerte gespielt werden. Nur Filmproduktionen waren weiterhin möglich und so wurde die Leinwand zur Musikschule. Eine Ode an die Freiheit der Kreativität in Zeiten von Corona und ein transzendentes, wildes Werk mit einem augenzwinkernden Hang zum Wahnsinn bringt Paul Spurrier auf die Leinwand. »Mr. Holland's Opus« trifft »The Texas Chainsaw Massacre«.

**Bitte geben Sie uns bis Samstag, 15:00 Uhr Bescheid, ob Sie kommen werden.**

Material zu den genannten Filmen finden Sie auf unsere Website unter:

<https://filmfest-oldenburg.de/de/presse/pressematerial-filme/>

Für weitere Fragen und Interviewwünsche stehen wir Ihnen selbstverständlich jederzeit gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße

Internationales Filmfest Oldenburg

Pressebüro Filmfest Oldenburg:

[presse@filmfest-oldenburg.de](mailto:presse@filmfest-oldenburg.de) – 0441 / 2170 6549

